

**Bericht über die Sitzung des Gemeinderates Hentern  
vom 15. Februar 2012 im Gasthaus Kopp**

Im Mittelpunkt der Sitzung stand die Beschlussfassung zu den Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 2011 – 2015. Ortsbürgermeister Wagner konnte die Gemeinderatsmitglieder, sowie interessierte Zuhörer begrüßen.

**Einwohnerfragestunde gem. § 16 a Gemeindeordnung (GemO) in Verbindung mit § 21 Mustergeschäftsordnung (MGeschO)**

Zu diesem Tagesordnungspunkt lagen keine Anträge vor.

**Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 2011 - 2015**

Der Gemeinderat beschloss nachstehendes Investitionsprogramm:

Unter- abschnitt	Maßnahme	2011 €	2012 €	2013 €	2014 €	2015 €
	Instandsetzung von Wirtschaftswegen und Innerortsstraßen	1.000	1.000	1.000	1.000	
	Endvermessung der Straße „Mühlendriesch“		4.000			
	Ergänzung der Straßenbeleuchtung		1.500			
	Beschaffung von Arbeitsgeräten (Rasenmäher)		2.000			
	Erschließung der weiteren Bauabschnitte im Neubaugebiet		550.000			
	Herstellung und Instandsetzung von Wanderwegen im Ortsbereich einschließl. der Beschilderung (im Einklang mit den überregionalen Wanderwegen des „Erholungsgebietes“) „Premiumwanderweg“	5.200				
	Ruwerradweg begleitende Maßnahmen Teilwegestück Bahnhofstraße		10.000			
	Flurbereinigung		5.000			
	Ausbau Bürgersteig ehem. Schule		2.000			
	Beteiligung an der Sanierung KiGa Zerf		17.000			

**Windkraft in der Ortsgemeinde Hentern**

Der Vorsitzende informierte den Gemeinderat über den Sachstand. Demnach ist vorgesehen, dass die Verbandsgemeinde eigene Windräder aufstellt und entsprechend betreibt. Hierfür soll eine Gesellschaft (z.B. Anstalt des öffentlichen Rechts) gegründet werden. Weitere Informationen werden auf einer Informationsveranstaltung in Vierherrenborn mitgeteilt, bei der auch fachkundige Vertreter des Gemeinde- und Städtebundes anwesend sind. Ortsbürgermeister Wagner wird an der Informationsrunde teilnehmen und den Gemeinderat entsprechend unterrichten. Bezüglich eigener Planungen zur Windkraftnutzung, diskutiert der Gemeinderat die Möglichkeit einer rechtlichen Organisation. Unter Einbindung der Ortsgemeinde Baldringen könnte eine Genossenschaft gegründet werden, die auch die Beteiligung der Bürgerschaft vorsieht. Der Gemeinderat erörterte die verschiedenen Möglichkeiten zur Interessenvereinigung und kam überein, zunächst die weiteren Informationen zur Vorgehensweise der Verbandsgemeinde abzuwarten. Sobald dort rechtliche Grundlagen geschaffen seien, würde die Angelegenheit erneut beraten.

## **Erweiterung der Straßenbeleuchtung in der Ortsgemeinde Hentern; Neubaugebiet „Wolfsgalgen“ 2. BA und Schulstraße**

Ortsbürgermeister Wagner informierte den Gemeinderat über einen Ortstermin mit der RWE-AG. Ein Angebot auf Errichtung der Beleuchtungsanlage im Baugebiet „Wolfsgalgen“, 2. BA lag vor und beträgt 11.726,14 € (inkl. MWSt.). Nach eingehender Aussprache kam der Gemeinderat überein, 2 Leuchten nicht zu errichten und eine weitere zu versetzen. Im Bereich der Schulstraße werden die Arbeiten, wie angeboten, ausgeführt.

Im nichtöffentlichen Sitzungsteil wurden Bauantrags- sowie Grundstücksangelegenheiten behandelt.